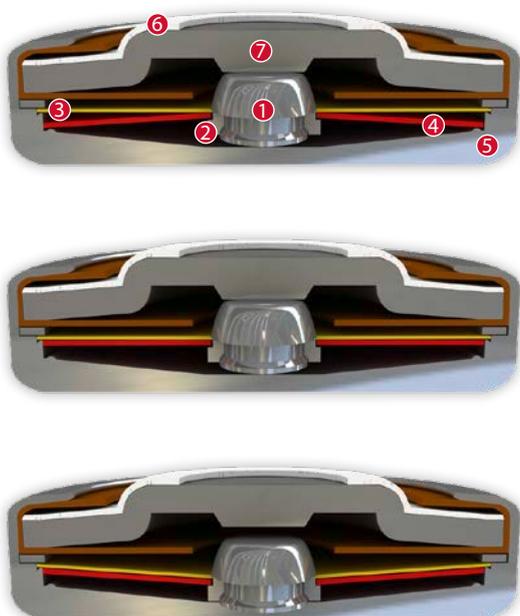


DATENBLATT

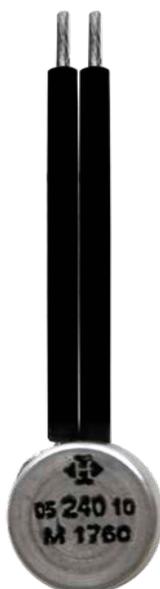
Schutz-Temperatur-Begrenzer C05 HT

Baureihe 05



Aufbau und Funktion

Ein unverlierbar ineinander vernietetes Schaltwerk bestehend aus einem beweglichen Silberkontakt (1), einem Kontaktträger (2), einer Federschnappscheibe (3) und einer Bimetallscheibe (4) ist formschlüssig und selbstausrichtend zwischen einem stromführenden, wärmeübertragenden Gehäuse (5) und einem davon isolierten Kontaktdeckel aus Stahl (6) mit stationärem Gegenkontakt (7) eingespannt. Dabei wird das Schaltwerk von der als Stromübertragungsglied fungierenden Federschnappscheibe (3), die zwischen einer Auflageschulter und einem umlaufenden Ring gehalten wird, getragen. Die unter ihr liegende, ebenfalls vom beweglichen Kontakt (1) durchragende Bimetallscheibe (4) kann somit freiliegend von mechanischen Belastungen kontinuierlich arbeiten, ohne dass der durch die Federschnappscheibe (3) definierte Kontaktdruck abnimmt. Sobald die Bimetallscheibe (4) ihre Nennschalttemperatur erreicht, springt sie gegen die Stellkraft der Federschnappscheibe (3) wirkend in ihre umgekehrte Lage. Der Kontakt wird schlagartig geöffnet. Sinkt nun die Temperatur, schnappt die Bimetallscheibe (4) erst bei Erreichen einer definierten Rückschalttemperatur zurück und der Kontakt ist wieder geschlossen.

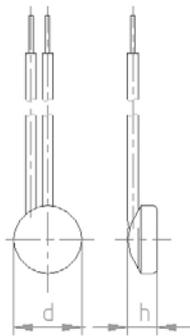


Merkmale:

Kleine Abmessungen	für Einsatz auch bei beengten Platzverhältnissen
Hohe Ansprechempfindlichkeit	durch geringe Schaltermasse und Metallgehäuse
Ausgezeichnete Langzeitstabilität	Silberkontakte, reproduzierbare Schalttemperaturwerte durch thermisch vergütete, mechanisch und elektrisch unbelastete Bimetallscheibe
Sehr kurze Prellzeiten	< 1 ms
Momentschaltung	mit stets gleichem Kontaktdruck bis zum Nennschaltzeitpunkt
Temperaturbeständigkeit	durch den Einsatz hochtemperaturbeständiger Materialien und Komponenten

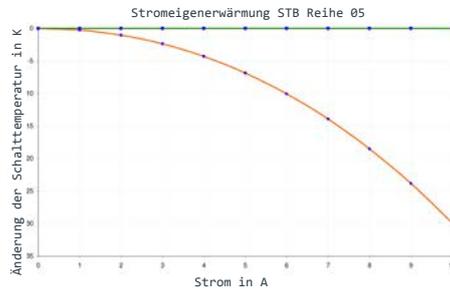
C05 HT

Typ: Öffner; automatisch rückstellend; mit Anschlussleitungen; mit oder ohne Epoxy; ohne Isolierung

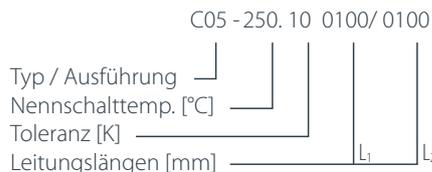


Durchmesser d 11,0 mm
Bauhöhe h ab 6,0 mm

Mögliche Nennschalttemperatur in 5°C Stufen	205 °C - 250 °C
Toleranz (Standard)	±10 K
Rückschalttemperatur unterhalb NST (definierte RST auf Kundenwunsch möglich)	120° C ±15 K ≥ 35 °C
Bauhöhe	ab 6,0 mm
Durchmesser	11,0 mm
Imprägnierbeständigkeit *	geeignet
Geeignet zum Einbau in Schutzklasse	I
Druckbeständigkeit des Schaltergehäuses *	300 N
Standardanschluss	Litze AWG20
Verfügbare Approbationen (bitte angeben)	VDE; ENEC
Betriebsspannungsbereich AC	bis 500 V AC
Bemessungsspannung AC	250 V
Bemessungsstrom AC cos φ = 1,0 / Zyklen	6,3 A / 1.000
Bemessungsstrom AC cos φ = 0,6 / Zyklen	4,0 A / 1.000
Gesamtprellzeit	< 1 ms
Kontaktwiderstand (nach MIL-STD. R5757)	≤ 50 mΩ
Vibrationsfestigkeit bei 10 ... 60 Hz	100 m/s ²



Bestellbeispiel:



Beispiel Markierung:



Weitere Ausführungsvarianten der Baureihe 05:

- S05 – mit oder ohne Epoxy; Isolierung: Mylar®-Nomex®
- L05 – mit Epoxy; voll isoliert im Anschraubgehäuse
- F05 – mit Epoxy; voll isoliert in Nomex®-Kappe

www.thermik.de/data/S05
www.thermik.de/data/L05
www.thermik.de/data/F05

*nach Thermik test • Bestellersonige Fehlerverwendungsangaben, die von unseren Standards abweichen, werden nicht auf Applikationsfähigkeit und/oder Normenkonformität überprüft. Die Prüfung einer Eignung von Thermik-Produkten für denartige Verwendungen obliegt allen dem Verwender • Gehtingfügige Maß-/Wertabweichungen in Abhängigkeit von der Produktausführung möglich • Technische Änderungen im Zuge der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. • Einzelheiten zu bestimmten Daten, Messmethoden, Applikationen, etc. können auf Anfrage nachgereicht werden.